

Ihr Weg zum dualen Studium an der Berufsakademie Sachsen

Neben den Zugangsvoraussetzungen benötigen Sie zum Studienbeginn einen Ausbildungsvertrag mit einem unserer anerkannten Praxispartner.

Eine aktuelle Liste mit Praxispartnern befindet sich auch auf den Internetseiten der jeweiligen Studienakademie oder Sie erhalten diese auf Anfrage durch die Studienakademie zugesandt. Unternehmen oder Einrichtungen Ihrer Wahl, die noch keine Praxispartner der BA Sachsen sind, können einen Antrag auf Anerkennung stellen. Die Bewerbung um einen Studienplatz für ein duales Studium bei den Unternehmen erfolgt selbständig durch Sie. Gemeinsam mit über 10.000 Praxispartnern haben wir bereits mehr als 26.000 Studierende zu einem erfolgreichen Studienabschluss geführt. Mehr als 90 Prozent unserer Absolventen starten im Anschluss an das Studium direkt in die Berufspraxis.

Jetzt bewerben und im Markt studieren!

Studieren an der Berufsakademie Sachsen – 7 gute Gründe:

- » **Marktorientierte Studienangebote**
An den sieben Staatlichen Studienakademien warten praxisnahe Studiengänge aus den Bereichen Wirtschaft, Technik sowie Soziales und Gesundheit auf Sie.
- » **Finanzielle Freiheit**
Das duale Studium wird monatlich durch das Praxisunternehmen vergütet. Es fallen keine Studiengebühren an.
- » **Soziale Sicherheit**
Die Sozialversicherung während des Studiums deckt Arbeitslosen-, Kranken-, Pflege-, Renten- und Unfallversicherung vollständig ab.
- » **Effizientes Arbeiten**
Kleine Seminargruppen ermöglichen ein individuelles und produktives Arbeiten sowie eine hohe Betreuungsqualität.
- » **Hohe Abschlussquoten**
Überdurchschnittlich viele Studierende erreichen an der Berufsakademie Sachsen ihren angestrebten Studienabschluss.
- » **Optimale Perspektiven**
Mehr als 90 % der Absolventen starten im Anschluss an das Studium unmittelbar im Unternehmen ihrer Wahl.
- » **Beste Zukunftsaussichten**
Nach Studienende ist der sofortige Einsatz als Fach- und Führungskraft möglich.

Sie interessieren sich für ein duales Studium an der Berufsakademie Sachsen?

**Wenn Sie eine dieser Zugangsvoraussetzungen
erfüllen, kann es schon fast losgehen:**

Allgemeine Hochschulreife	Fachgebundene Hochschulreife (Studium in einem entsprechenden Studiengang)	Meisterprüfung	Abgeschlossene Berufsausbildung in Verbindung mit einer bestandenen Zugangsprüfung	Abschluss der Aufstiegsfortbildung (z.B. Techniker) Studium auf Basis eines Beratungsgesprächs möglich
---------------------------	---	----------------	--	--

Ausbildungsvertrag mit einem anerkannten Praxispartner

Duales Studium an der Berufsakademie Sachsen



Berufsakademie Sachsen
Staatliche Studienakademie Breitenbrunn
University of Cooperative Education
Schachtstraße 128
08359 Breitenbrunn/Erzg.

Telefon: +49 37756 70-359
s.zabel@ba-breitenbrunn.de
www.ba-breitenbrunn.de
Folgen Sie uns auf Facebook:
www.facebook.com/BABreitenbrunn



STUDIENGANG

Soziale Arbeit

Jugendarbeit / Jugendsozialarbeit



**Graduiert mit Einkommen und
besten Berufsaussicht.**

studieren-im-markt.de

↪ Studienrichtung Jugendarbeit / Jugendsozialarbeit

Soziale Arbeit im Bereich der Jugendarbeit / Jugendsozialarbeit ist auf die berufliche Arbeit mit älteren Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in Jugendfreizeiteinrichtungen, Schulen, Einrichtungen der Jugendberufshilfe oder auf mobile Einsatzorte ausgerichtet.

↪ Studieninhalte

In den Theoriephasen werden umfangreiche Aspekte der Sozialen Arbeit gelehrt: Die Vermittlung sozialwissenschaftlicher, handlungsmethodischer, rechtlicher, betriebswirtschaftlicher, psychologischer, soziologischer, berufsethischer und philosophischer Grundlagen nimmt einen großen Anteil der Lehre ein. Daneben befähigt das Studium insbesondere zu konzeptionellen, spiel- und erlebnispädagogischen sowie beratenden Tätigkeiten in Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit bzw. Jugendsozialarbeit.

In den Praxisphasen bei den Praxispartnern erfolgt die direkte Verzahnung von gelehrter Theorie und gelebter Praxis.

↪ Praxispartner

Die möglichen Praxispartner sind ebenso vielfältig wie das Feld der Jugendarbeit / Jugendsozialarbeit:

- » Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit (bspw. Kinderklubs, Jugendtreffs, Soziokulturelle Zentren) sowie Jugendverbände
- » Einrichtungen der Kinder- und Jugendberufshilfe
- » Projekte des Kinder- und Jugendschutzes
- » Schulen
- » Einrichtungen der Jugendberufshilfe
- » Projekte der Mobilen Jugendarbeit / Streetwork
- » Wohnformen für junge Menschen während der Berufsausbildung (Internate, Wohnheime)



↪ Studienabschluss

Die Studierenden absolvieren in der Regelstudienzeit von 36 Monaten im Wechsel sechs theoretische und sechs berufspraktische Studienabschnitte und schließen das Studium mit dem „Bachelor of Arts“ (Soziale Arbeit) in der Studienrichtung Jugendarbeit / Jugendsozialarbeit und 180 ECTS ab.

↪ Perspektiven nach dem Studium

Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums ist man insbesondere für eine Tätigkeit in der offenen Kinder- und Jugendarbeit bzw. mit benachteiligten Kindern und Jugendlichen qualifiziert. Absolventen dieser Stu-

dienrichtung sind in der Lage, Tätigkeiten in einem Jugendzentrum, einem Jugendverband, in der Schule als Schulsozialarbeiter, in der Jugendberufshilfe oder im Streetwork auszuüben.

Der Abschluss befähigt aber auch dazu, in jedem weiteren Feld der Sozialen Arbeit tätig zu werden: in Kindertagesstätten, in Jugendwohngruppen, in Kinderheimen, in Beratungsstellen, im Jugendamt, in Einrichtungen für Menschen mit Behinderung, in Altenheimen und in Projekten mit Menschen mit Fluchterfahrungen.

Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs Soziale Arbeit sind auf dem Arbeitsmarkt sofort einsatzfähig und zeigen eine hohe berufliche Kompetenz. Die staatliche Anerkennung im Anschluss an das Studium ist problemlos möglich, wie auch die Aufnahme eines spezialisierenden Masterstudiums.